

Einiges zum Heckenschnitt

Die Hecken in unserer Anlage sind überaltert und bedürfen einer Runderneuerung! Sie sind zu breit, zu hoch, vergreist und von Wildwuchs durchwachsen. Was kann man tun, damit die Gärten wieder von schmucken Hecken begrenzt werden?

In der Mehrzahl bestehen die Hecken in unserer Anlage aus Liguster (*Ligustrum vulgare*). Diese Strauchart ist unverwüstlich! Sie verkraftet Schnittfehler ebenso, wie sie starke Eingriffe aushält. **Grundsätzlich gilt beim Schnitt – ein starker Rückschnitt bedingt einen starken Austrieb, ein schwacher Schnitt auch nur einen schwachen Austrieb.**

Da, wo die Hecken in die Wege hineingewachsen sind, ist ein starker Rückschnitt erforderlich. Dazu kann man den Strauch an der Wegeseite bis zum „Stamm“ zurücknehmen. An der Innenseite kann ein schwacher Rückschnitt erfolgen. Gleichzeitig sollte man die Hecke auch in der Höhe begrenzen (max. 1.25m). **Der beste Zeitpunkt hierfür ist immer der Spätwinter (nicht bei Frost), vor dem Austrieb!**

In einigen Fällen scheint es mir angeraten, die Hecken gründlich zu erneuern. Dazu kann man den Liguster getrost bis auf 30 cm ganz zurückschneiden. Dann kann auch der Wildwuchs leicht entfernt, der Boden gelockert und mit Komposterde/ Dünger versorgt werden. Der Austrieb im Folgejahr sollte dann wieder um ein Drittel gekürzt und schwache Triebe entfernt werden. Im nächsten Jahr schneidet man dann nochmals um ein Drittel zurück. Meist hat die Hecke dann auch wieder die gewünschte Höhe erreicht. Bei dem Erhaltungsschnitt ist dann darauf zu achten, dass ein richtiger Formschnitt die Hecke von unten nach oben bis zu einem Drittel schmaler werden lässt. Damit verhindert man das Verkahlen der Hecke an der Basis.

Der eine oder andere denkt aber auch an eine vollständige Erneuerung der Hecke. Das Roden der alten Hecke, **das nur im Herbst und Winter** erfolgen soll, ist aufwendig, schafft aber Raum für neue Möglichkeiten. Da kommt die Frage auf, ob es wieder Liguster sein muss/soll. Der Liguster war zu Gründungszeiten der Anlage ein sehr preiswertes Gehölz. Eine Pflanze konnte man schon für 9 Pfennige (Max. 63 Pf.) erwerben, er ist robust und frosthart. Aber nicht jeder riecht den Blütenduft gern, auch nicht die Insekten und die Beeren sind für Mensch und Tier nicht gut verträglich. Zudem kostet heute eine getopfte Pflanze in kleinster Ausführung ca. 1,58 Euro! Es lohnt sich also, über andere Straucharten nachzudenken. Im Anhang habe ich einige lohnende Straucharten zusammengestellt, die Insekten und Vögeln besser Nahrung bieten und uns mit der Blüte erfreuen. Das umfangreiche Angebot ermöglicht es heute, auch kleiner wüchsige Spezies/Sorten zu pflanzen, die nicht so stark wachsen und oft auch als lockere Hecke gezogen werden können. Auch eine Reihe wehrhafter Arten sind dabei, die Vögeln und Kleingetier sicheren Unterschlupf bieten. Wer mag kann auch verschiedene Arten in die Hecke aufnehmen. Dann muss man aber Arten wählen, die in der Wüchsigkeit gleichartig sind.

Frisch ans Werk! Falls es Fragen gibt, ob die eigene Hecke nach der einen oder anderen Art „rekonstruiert“ werden kann, steht die Gartenfachberatung gern zur Verfügung.

Dr. H. Sermann für das Team Gartenfachberatung

Liste möglicher Ziergehölze für die Hecke

1. *Berberis thunbergii* (Grüne Hecken-Berberitze, 50-80 cm)
2. *Berberis thunbergii* `Atropurpurea` (Rote Hecken-Berberitze, 50-80 cm)
3. *Berberis stenophylla* (Dotter-Berberitze, bis 150 cm, Bieneweide)
4. *Caryopteris*-Sorten `Heavenly Blue`, `Kew Blue` (Bartblume, bis 100 cm)
5. *Chaenomeles* Hybriden (Zierquitte in Sorten, 100 -150 cm)
6. *Corylopsis pauciflora* (Niedrige Glockenhasel, bis 100 cm)
7. *Crataegus monogyna* (Weissdorn, 200-500 cm)
8. *Deutzia kalmiiiflora* (Kalmien-Deutzie, bis 100 cm)
9. *Euonymus alatus* `Compactus` (Korkflügelstrauch, bis 80 cm)
10. Hibiscus-Gartensorten (Garten-Eibisch, bis 150 cm, `Ardens`, `Coelestris`, `Red Heart`, `Helene`, `Pink Giant`, `Totus Albus`, `Woodbridge`, `Russian Violet`, `Blue Bird`, `Hamabo`)
11. *Hypericum* `Hidcote` (Großblumiger Johannisstrauch, bis 120 cm)
12. *Ilex meserveae* - Sorte `Blue Princess` (Strauch-Hülse, immergrün, 80-120 cm)
13. *Lonicera nitida* `Elegant` (Heckenmyrthe, immergrün, 50-80 cm)
14. *Pyracantha*-Sorte `Red Column` (Feuerdorn, immergrün, 100-200 cm)
15. *Ribes alpinum*-Sorte `Schmidt` (Alpenbeere, 50-120 cm)
16. *Ribes sanguineum* `Atrorubens`, (Blutjohannisbeere, bis 200cm)
17. *Spiraea arguta* (Braut-Spierstrauch, bis 150 cm)
18. *Spiraea japonica* `Anthony Waterer` (Rote Sommer-Spiere, 60 cm)
19. *Spiraea thunbergii* (Frühlings-Spiere, bis 100 cm)
20. *Viburnum carlesii* (Koreanischer Schneeball, bis 150 cm)
21. *Viburnum burkwoodii* (Oster-Schneeball, bis 150 cm)
22. Weigela-Sorten (Glockenstrauch, bis 150 cm, `Eva Rathke`, `Èvita`, `Snowflake`, `Variegata`).